

Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörfenfeld/Neudörfenfeld, Dröbnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Söllnitz/Lößnitz/Obersynderstedt, Thangelstedt, Tromlitz

13. Jahrgang

Sonnabend, den 12. September 2015

Nr. 4/2015

BlankenhainTag 2015 am 26.09. ab 10:00Uhr

auf dem **Gelände der Blankenhainer Tafel e.V.**
(Christian-Speck-Straße 12, Blankenhain)

Gastgeber: **Blankenhainer Tafel e.V.**

Programmablauf:

- 10:00 - 10:30 Uhr Fanfarenzug „Synderstedter Tal“
- ab 10:00 Uhr Blankenhainer Tafel
Schnippelparty
Zubereitung von Kinderbowlen, Gemüse, Obst, Quarkspeisen / Dips mit anschließender Verkostung
- 10:30 - 11:30 Uhr Musikschule Walter, Weimar
- 11:30 - 12:15 Uhr Jugendfeuerwehr Blankenhain
- Ab 12.00 Uhr Zauberclown, Leipzig
- 12:30 - 12:45 Uhr Dröbnitzer Karateverein
- 13:00 - 13:30 Uhr Grundschule Bad Berka
- 13:45 - 14:00 Uhr SSG01 Blankenhain
Abt. Volleyball
- 14:30 - 15:30 Uhr Theatereffekte Weimar

Infostände:

- AOK, Weimar
Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e.V.
MC Mittleres Ilmtal e.V. im ADAC
NABU Regionalverband
Schlossverein Blankenhain e.V.
SSG01 Blankenhain e.V. Abt. Volleyball
VdK Sozialverband Ortsgruppe Blankenhain,

weitere Attraktionen:

Gebrauchtwarenbörse und Imbiss
der Blankenhainer Tafel sind geöffnet.

Musikalische Umrahmung
durch Thommys Discoshow
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Vorstand der Blankenhainer Tafel e.V.

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Am Markt 1, 99444 Blankenhain

Wer schlichtet?

Schiedsfrau
Frau Ursula Luge
Telefon: 036459 40521

Das Schiedsmannswesen:

- besteht seit über 170 Jahren, ist
- eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation
 - bürgernah,
 - unparteiisch,
 - kostengünstig,
 - zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:

- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
- Beleidigungen,
- Bedrohungen,
- Sachbeschädigung,
- Hausfriedensbruch.

Auf Wunsch der Ortsteilbürgermeister / Ortsteilbürgermeisterinnen spricht Frau Bernuth in den Ortsteilen über das Wirken der Schiedspersonen.

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land Telefon: 116 117

Notfallsprechstunde durch niedergelassene Ärzte im Sophien-Hufeland-Klinikum:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	16:00 - 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 20:00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschlüsse des Bauausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bauausschusses

In der Sitzung des Bauausschusses am **08.09.2015** wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 09.09.2015

gez. Kellner
Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurde folgender Beschluss gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 02.06.2015

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 02.06.2015 genehmigt.

Stellenausschreibung

für die Stelle - Sachbearbeiterin im Bürgerbüro-

In der Stadt Blankenhain ist zum 01.11.2015 die Stelle eines/r Mitarbeiters/in im Hauptamt als Teilzeitstelle mit 30 Stunden zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet und die Vergütung erfolgt mit Entgeltgruppe 5 nach TVöD. Die Probezeit beträgt 6 Monate.

Von der Bewerberin/dem Bewerber wird erwartet:

- eine erfolgreiche abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r
- anwendungsbereite und sichere Kenntnisse der Standardsoftware
- Aufgeschlossenheit für moderne und effektive Arbeitsorganisation
- bürgerorientiertes Verhalten, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Pass- und Meldewesen
- Servicestelle Bürgerbüro

Wir bieten:

- eine interessante Tätigkeit
- einen modernen Arbeitsplatz in einem angenehmen Arbeitsklima

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

- Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten Umschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.
- Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen sind bis zum 30.09.2015 (Posteingang) zu richten an die:

Stadtverwaltung Blankenhain
Hauptamt
Marktstraße 4
99444 Blankenhain

gez. Klaus-Dieter Kellner
Bürgermeister

25.08.2015

Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), in der jeweils gültigen Fassung, beschließt der Stadtrat der Stadt Blankenhain die folgende Satzung:

§ 1

Die Hauptsatzung der Stadt Blankenhain vom 03.03.2009 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 02/2009 vom 06.03.2009), die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain vom 10.05.2010 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr.03/2010 vom 29.05.2010) sowie die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain vom 11.09.2013 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 06/2013 vom 26.10.2013) wird wie folgt geändert:

§ 4 Absatz 3 erhält folgenden neuen Buchstaben h)

Erklärt ein Ortsteilratsmitglied seinen Rücktritt, so hat dies gegenüber dem Ortsteilbürgermeister schriftlich zu erfolgen. Nachrücker werden in sinnvoller Anwendung des § 23 ThürKWG berufen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt: Blankenhain, 25.08.2015

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 26-06/2015 vom 18.06.2015 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 29.06.2015, Az: I/2/Hau-092.01-01a.1008.001/15 den Eingang der Dritten Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Blankenhain bestätigt.

Blankenhain, 25.08.2015

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Vorschläge zur Würdigung

verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile für das Jahr 2015

Die Stadt Blankenhain ehrt Bürgerinnen und Bürger der Stadt und ihrer Ortsteile, die sich insbesondere durch ihr ehrenamtliches Engagement in hervorragender Weise um das Ansehen der Stadt Blankenhain und das Wohl ihrer Bürger verdient gemacht haben mit einer Ehrennadel und einer Urkunde.

Die Ehrennadel kann jährlich an bis zu drei Personen verliehen werden, die durch ihr besonderes Engagement auf den Gebieten der Wissenschaft, der Umwelt, der Wirtschaft, der Kultur, des Sozialwesens, des Sports und des öffentlichen Lebens das Ansehen der Stadt Blankenhain gemehrt haben.

Die Auszeichnung erfolgt anlässlich des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters im Januar 2016.

Berechtigt zur Einreichung der Vorschläge mit ausführlicher Begründung sind die Stadträte, Ortsbürgermeister, alle Vereine, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blankenhain.

Die Vorschläge mit ausführlicher Begründung werden **bis zum 30.09.2015** entgegen genommen:

Stadtverwaltung Blankenhain
Hauptamt
Marktstraße 4
99444 Blankenhain

Blankenhain, 01.09.2015

gez. Klaus-Dieter Kellner

Bürgermeister

Hochwasserfinanzhilfen aus Mitteln des EUSF-Fonds

Die Stadt Blankenhain hat folgende Hochwasserfinanzhilfen aus den Mitteln des EUSF-Fonds für die Feuerwehr erhalten:

Sachmittel	Maßnahmenummer	Betrag
Einsatzstunden		
-Beschäftigte	2013EEU00305	720,00 EUR
Einsatzstunden		
-Großtechnik	2013EEU00305	304,00 EUR
Betriebsstoffe	2013EEU00305	1.789,09 EUR
Verpflegung		
der Kameraden	2013EEU00305	396,19 EUR
		3.209,28 EUR

Neues Bundesmeldegesetz - Informationen für Wohnungsgeber

Mit dem 01.11.2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Dies löst das bisherige Melderechtsrahmengesetz, sowie die Landesmeldegesetze ab. Änderungen betreffen u.a. die Meldepflichten, die Melde-registerauskünfte und die Auskunftssperren mit den bedingten Sperrvermerken.

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz wird auch die Wohnungsgeberbestätigung wieder eingeführt. Der Wohnungsgeber hat somit bei Meldevorgängen eine Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz. Die neue Regelung soll Scheinmeldungen verhindern.

Aktuell muss das Beziehen einer neuen Wohnung bei der Meldebehörde innerhalb von einer Woche nach dem erfolgten Bezug der Wohnung gemeldet werden. Ab dem 01.11.2015 werden der meldepflichtigen Person hierfür 2 Wochen Zeit gewährt. Im Zusammenhang mit der Anmeldung des Wohnsitzes muss die meldepflichtige Person dann unter anderem die Wohnungsgeberbestätigung vorlegen.

Somit muss ab dem 01.11.2015 der Wohnungsgeber der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug aushändigen, damit dieser seiner gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann. Das bedeutet, dass künftig bei jedem Einzug und in einigen Fällen auch beim Auszug (z.B. bei Wegzug ins Ausland, ersatzloser Aufgabe einer Nebenwohnung) eine Bestätigung des Wohnungsgebers (Vermieter) innerhalb dieses Zeitraumes auszustellen ist.

Wohnungsgeber sind Vermieter oder von ihnen Beauftragte wie z.B. Wohnungsverwaltungen. Wohnungsgeber können jedoch auch Wohnungseigentümer sein, oder auch Hauptmieter die Wohnungen oder Zimmer untervermieten.

Dies bedeutet, dass Wohnungsgeber/ Vermieter ab dem 01.11.2015 ihren Mietern eine solche Bestätigung ausstellen müssen. Ein Muster dieser Bescheinigung haben wir zum Download auf unserer Internetseite bereitgestellt.

Muster einer Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Folgende Angaben muss eine Wohnungsgeberbestätigung enthalten

- Name und Anschrift des Vermieters,
- Art des meldepflichtigen Vorgangs mit Einzugs- oder Auszugsdatum
- die Anschrift der Wohnung
- die Namen der meldepflichtigen Personen.

Außerdem werden die Namen und die Anschrift des Eigentümers, soweit dieser nicht selbst Vermieter ist, erfasst.

Die Vorlage des Mietvertrages erfüllt die Voraussetzungen nicht. Kommen Wohnungsgeber ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann seitens der Meldebehörde ein Bußgeld verhängt werden.

Das entsprechende Gesetz wurde auf Seite 1084 des Bundesgesetzblattes Jahrgang 2013 Teil I Nr. 22, ausgegeben zu Bonn am 8. Mai 2013

Gesetz zur Fortentwicklung des Meldewesens (MeldFortG) vom 3. Mai 2013

verkündet und durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Fortentwicklung des Meldewesens ab Seite 1738 des Bundesgesetzblattes, Jahrgang 2014 Teil I Nr. 53, ausgegeben zu Bonn am 25. November 2014 modifiziert.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Fortentwicklung des Meldewesens

Weitere Informationen auch auf den Seiten des **Bundesministeriums des Inneren**

Wohnungsgeberbestätigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird ein Einzug in bzw.
 Auszug aus folgender Wohnung
bestätigt:

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer mit Zusatz

Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus

In die vorher genannte Wohnung ist/sind am

folgende Person/en eingezogen bzw. ausgezogen:

1.....

2.....

3.....

4.....

5. weitere Personen siehe Rückseite

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

.....
Name des Wohnungsgebers

.....
Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Wohnungsgebers

.....
Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person

- Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung oder
 Der Wohnungsgeber ist nicht Eigentümer der Wohnung
Name und Anschrift des **Eigentümers** lauten:

.....
Name des Eigentümers der Wohnung

.....
Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Eigentümers der Wohnung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.

Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnungsanschrift für eine Abmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein (§ 54 i. V. m. § 19 BMG).

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Wohnungsgeber oder der beauftragten Person

Genehmigungsfreie Vorhaben nach der Thüringer Bauordnung

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Thüringer Bauordnung (ThürBO) regelt in Paragraph 60 die Ausnahmen zur Genehmigungspflicht. In Abhängigkeit von der Art, Größe und Lage können Vorhaben aus verschiedenen Gründen genehmigungsfrei sein.

Ausnahmen zur Genehmigungspflicht gelten nur für selbstständige Einzelvorhaben. Vorhaben als Bestandteil eines Gesamtvorhabens sind mit diesem zusammen genehmigungspflichtig. Eine Aufspaltung eines Vorhabens in mehrere genehmigungsfreie Vorhaben ist also nicht möglich. Bei genehmigungsfreien Vorhaben wird auch unterschieden, ob sie sich im Innen- oder Außenbereich beziehungsweise in einem Bebauungsplan- oder Wochenendhausgebiet befinden.

Was bedeutet genehmigungsfrei?

Genehmigungsfreiheit bezieht sich jedoch nur auf das reine Verwaltungsverfahren. Alle Anforderungen, die sich aus öffentlich-rechtlichen Vorschriften ergeben müssen Bauherren dennoch einhalten. Anforderungen können sich ergeben aus der Thüringer Bauordnung, dem Baugesetzbuch, anderen Fachgesetzen, örtlichen Bauvorschriften, Festsetzungen in Bebauungsplänen sowie örtlichen Bauvorschriften (Satzungen der Stadt Blankenhain).

Bauherr muss Zustimmung einholen

Die Verantwortung für die Einholung eventuell erforderlicher Zustimmungen, Erlaubnisse und Bewilligungen nach anderen Fachgesetzen, zum Beispiel nach dem Thüringer Naturschutzgesetz oder dem Thüringer Denkmalschutzgesetz obliegt dem Bauherrn.

Eine Aussage dazu, ob sich Ihr Vorhaben in einem der genannten Gebiete befindet, erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Bauamt der Stadtverwaltung Blankenhain sowie der Unteren Bauaufsichtsbehörde beim Landratsamt Weimarer Land. Auch wenn Ihr Vorhaben Ihrer Ansicht nach keiner Baugenehmigung bedarf, empfiehlt es sich, ein Beratungsgespräch bei Ihrer zuständigen Unteren Bauaufsichtsbehörde oder dem Bauamt der Stadt Blankenhain wahrzunehmen.

Überblick über die häufigsten genehmigungsfreien Vorhaben und deren Voraussetzungen:

Hinweis: Jeder Anstrich zu einem Vorhaben muss erfüllt sein.

Gebäude mit einer Brutto-Grundfläche bis zu 10 qm

ohne Aufenthaltsraum, Toilette und Feuerstätte nicht im Außenbereich
Gebäude für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
nicht mehr als 100 qm Grundfläche und einer traufseitigen Wandhöhe von 5 m

ohne Feuerstätte

zum vorübergehenden Schutz von Tieren oder zur Unterbringung von Ernterzeugnissen oder land- und forstwirtschaftlichen Geräten im Außenbereich

Garagen und überdachte Stellplätze

nicht mehr als 40 qm Grundfläche
nicht mehr als eine mittlere Wandhöhe bis zu 3 m
nicht im Außenbereich

Gartenlauben

in Dauerkleingartenanlagen nach dem Bundeskleingartengesetz oder bauaufsichtlich genehmigten Kleingartenanlagen

Wintergärten

aus lichtdurchlässigen Baustoffen
nicht mehr als 30 qm Grundfläche und 75 qm umbauten Raum vor der Außenwand eines Gebäudes
unbeheizt

Dachgeschossausbau

bei Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen die Konstruktion und die äußere Gestalt des Dachgeschosses werden nicht verändert
es entsteht kein zusätzlicher Wohnraum

Einfriedungen und Mauern

Mauern einschl. Stützmauern und Einfriedungen mit einer Höhe bis zu 2 m
nicht im Außenbereich
offene, sockellose Einfriedungen für Grundstücke, die einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dienen

Veränderungen an Fenstern und Türen:

in den dafür bestimmten Öffnungen von Wohngebäuden liegende Fenster in Dachflächen

Bei den genannten Beispielen handelt es sich nur um eine Auswahl der Vorhaben, die in Paragraf 60 ThürBO abschließend aufgeführt sind. Für alle Bauvorhaben, die dort nicht ausdrücklich genannt sind, muss eine Genehmigung beantragt werden. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr geplantes Vorhaben genehmigungsfrei ist, beraten Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauamtes der Stadt Blankenhain sowie für Sie zuständigen Unteren Bauaufsichtsbehörden gern.

Ihre Ansprechpartner sind:

Stadtverwaltung Blankenhain

Frau Weise Telefon: 036459 44025

Landratsamt Weimarer Land

Herr Müller Telefon: 03644 540654

Das Ordnungsamt informiert

Aus gegebenem Anlass möchten wir darüber informieren, was in einen Altkleidercontainer entsorgt werden darf. In die Container gehören nur tragbare Bekleidung, Schuhe (paarweise gebündelt), Gardinen sowie Haushaltstextilien, wie Bettwäsche und Handtücher. Nicht in die Container gehören Restabfälle und Lumpen. Diese sind in der Restmülltonne zu entsorgen.

Nichtamtlicher Teil**Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement zahlt über 16.000 EUR**

Entsprechend Satzung dient die Stiftung der Förderung und Umsetzung der Jugendhilfe, der Unterstützung älterer und behinderter Personen und betreibt Altenhilfe. Sie fördert Wissenschaft und Forschung, dient der Pflege von Kunst und Kultur, dem Denkmalschutz und der Denkmalpflege, dem Naturschutz und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und des Naturschutzgesetzes des Landes Thüringen, dem Umweltschutz und sie dient der Förderung des Sports, der Heimatpflege und Heimatkunde. Die räumliche Tätigkeit erstreckt sich auf die Stadt Blankenhain/Thüringen.

Nach dem Aufruf im Amtsblatt Nr. 02/2015 vom 2. Mai gingen 15 Anträge ein. Diese 15 Projekte konnten mit insgesamt 16.250 EUR gefördert werden.

Der Vorstand hat in seiner Sitzung am 16. Juni 2015 über die Anträge eingehend beraten und die Fördermittel wie folgt verteilt, um einen kleinen Beitrag zur Realisierung der genannten Projekte leisten zu können:

Dorfgemeinschaft Thangelstedt e. V. Deckeninstandsetzung Vereinshaus	3.000 EUR
Jugendfeuerwehr Hochdorf Campingartikel sowie Material und Gerätschaften für die Ausübung des Feuerwehrsports	1.000 EUR
FSV Grün-Weiß Blankenhain e. V. Aufstellen einer Barriere am Hartplatz	1.000 EUR
SSG01 Blankenhain e. V. Projekte Errichtung eines Beachvolleyballfeldes auf dem Außensportgelände der Grundschule Blankenhain, Große Nonnengasse 22 und Nachwuchsförderung durch Trainerlizenzen und Trainingsmaterial	2.500 EUR
Gemeindekirchenrat Rottdorf Friedhofszaun in Rottdorf	1.500 EUR
Verein Thüringer Färbedorf Neckeroda e. V. Projekt „Farbenmuseum“	1.500 EUR
Heimatverein am Goethewanderweg Saalborn e. V. Projekt Wiederaufbau der eingestürzten Stützmauer (Denkmalensemble) Grundstücksgrenze ehemalige Schule und Kirche Saalborn	1.000 EUR

Kegelverein Hochdorf
 Fassadenarbeiten am Vereinshaus 1.500 EUR

Seniorenbeirat der Stadt Blankenhain
 Tag der Senioren 2015 600 EUR

NABU Regionalverband Weimar/Apolda e. V.
 Druck eines Faltblattes „Das Naturschutzgebiet Seeteich - Artenvielfalt vor der Haustür“ 400 EUR

Ilmtal Urlaub e. V.
 Projekt „Entdecken Sie Blankenhain und ihre Ortsteile mit dem eigenen Smartphone“ 300 EUR

buntergrund e. V. Pfarrkeßlar
 Kinderfest 2015 „Wir umarmen die Welt“ in Pfarrkeßlar 250 EUR

Ortsteilrat Dröbnitz
 Fußballtore für den Sportplatz Dröbnitz 500 EUR

Feuerwehrverein Hochdorf e. V.
 Zuschuss für eine Lautsprecheranlage mit Headsets 600 EUR

Dorfverein Rottdorf e. V.
 Beschaffung von rollstuhlgerechten Auffahrampen 600 EUR

Der Vorstand der Stiftung hofft, auch im nächsten Jahr wieder Projekte unterstützen zu können, um damit das vielseitige ehrenamtliche Engagement in der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile zu fördern und anzuerkennen.

gez. Klaus-Dieter Kellner

Vorstandsvorsitzender der

Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement

FFW Blankenhain**Jüttner Spende Schuhschrank**

Die Jugendfeuerwehr Blankenhain bedankt sich recht herzlich bei der Firma Jüttner Treppenbau GmbH für die Spende eines neuen Schuhregals. Nun ist es uns möglich, alle Schuhe der Jungs und Mädels der Blankenhainer Jugendfeuerwehr ordentlich unterzubringen.

**Brandschutzerziehung und Feuerlöschübung für Grundschulklasse**

Am 11. Juni 2015 besuchte die Grundschulklasse 2a der Lindenschule Blankenhain in Begleitung von Frau Schmidt den Stützpunkt der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain Am Steintisch. Neben der theoretischen Brandschutzerziehung, einer Technikschaue und dem richtigen Absetzen eines Notrufes, wurde auch eine große praktische Feuerlöschübung durchgeführt. Danke den Kameraden Franz Sell, Heiko Franke und Manfred Nagel, die den Kindern eine große Freude bereitet haben. Vielen Dank auch an Herrn Fritsche von der Firma Wallisch Feuerschutz, der die Kinder in die Bedienung der unterschiedlichen Feuerlöcher eingewiesen und uns die Löcher für die Übung zur Verfügung gestellt hat.



Teilnahme der Feuerwehr am Staplercup der Firma MV Fördertechnik GmbH

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain nahmen am 13. Juni 2015 am Staplercup bei der Firma MV Fördertechnik GmbH teil. Ab 9:00 Uhr wurde den Gästen eine Technikschaу mit Präsentation der Feuerwehr geboten. Gegen 11:30 Uhr folgte eine Schauvorführung der Technischen Hilfeleistung „Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person“. Viele Besucher und Interessierte haben teilgenommen. Der Erlös dieser Veranstaltung in Höhe von 800,00 Euro wurde der Freiwilligen Feuerwehr zur Verfügung gestellt. Hier wurde bereits ein kleiner Teil für die Jugendfeuerwehr investiert, damit sich die Kinder besser auf ihre Wettkämpfe vorbereiten können. Vielen Dank!



Berufsfeuerwehr-Wochenende der Jugendfeuerwehr Blankenhain

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain richteten vom 10. Juli - 12. Juli 2015 wieder ein Berufsfeuerwehr-Wochenende für die Kinder- und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr aus. Das Wochenende bei der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain stand also ganz im Zeichen ihrer Jugendfeuerwehr. Auch die Bambini-Gruppe hat teilgenommen. Sören Gernhardt, Jugendwart der Jugendfeuerwehr Blankenhain, der diese Veranstaltung wieder ermöglicht hat, begann bereits sehr früh mit der Planung. Insgesamt nahmen 16 Kinder im Alter von 10 bis 17 Jahren und 9 Kinder der Bambini-Gruppe im Alter von 6 bis 9 Jahren sowie deren Betreuer und viele Helfer teil. Auch die Freiwillige Feuerwehr Moorental bei Apolda reiste mit 4 Kindern und 3 Betreuern an.



Acht verschiedene Einsätze, die von den beiden Gruppen der Jugendfeuerwehr absolviert werden mussten, standen auf dem Programm. Die Szenarien waren dennoch unterschiedlich. Bei manchem Einsatzauftrag mussten beide Gruppen zusammen arbeiten, weil es als Gruppe alleine nicht zu bewältigen gewesen wäre. Mit einer Alarmierungsapp für Smartphones wurden die Nachwuchsflorianjünger zum Einsatz gerufen und rückten vom Gerätehaus in Blankenhain aus.

So galt es mehrere vermisste Personen aus dem stark verqualmten Schlosskeller zu retten. Hier wurde eine Explosion simuliert. Die Kinder waren mit Atemschutzgeräten und Masken ausgestattet, die den richtigen Geräten der Erwachsenen sehr ähnlich sahen und so den Einsatz so realistisch wie möglich durchführen konnten. Bei einem Gefahrgutunfall auf dem ehemaligen Thiesplatz in Blankenhain wurde ein Unfall simuliert, bei dem eine Person einer akuten Gefahr ausgesetzt war, weil ein Gefahrgutbehälter beschädigt wurde und Flüssigkeit verlor. Die Kinder mussten den Einsatzort weiträumig absperren, die Person retten und den Behälter abdichten. Dazu kam ein Leckdichtkissen zum Einsatz.

Weitere Einsätze waren die Suche vermisster Personen bei einem Brand in einem Keller, eine Ölspur in der Waldecker Straße, der Brand eines Holzstapels auf dem Grundstück des ehemaligen Trockenwerkes, ein Einsatz zur Beseitigung von Unwetterschäden an der Stadtmühle und als Abschluss das Ausleuchten einer Landestelle für einen Hubschrauber.

Hier landete nachdem der Platz ausgeleuchtet war die Drohne von thüringen12. Es wurden Luftaufnahmen für eine kleine Auswertung angefertigt. Zwei Fehlalarmierungen aufgrund ausgelöster Brandmeldeanlagen gab es auch, eine davon in der Nacht von Freitag auf Samstag gegen 3 Uhr, also wie im richtigen Leben der Feuerwehrmänner- und Frauen.

Bei allen Übungen wurde der Teamgeist der Kinder gefordert. Gemeinsam mit den Kameraden der Einsatzabteilung wurden die verschiedenen Vorgehensweisen bei den unterschiedlichen Einsatzlagen geübt, bei dem die Jugendlichen den guten Ausbildungsstand unter Beweis stellen konnten. Selbst die Kleinsten der Feuerwehr, die Bambini-Truppe, konnten sich aktiv an den Geschehnissen beteiligen.

Neben den Einsätzen stand aber auch das gemeinsame Miteinander auf dem Programm. So gab es viele Spiele und Highlights, damit den Kindern gar nicht erst langweilig werden konnte. Zwischendurch wurden sie immer wieder zu Einsätzen gerufen. Am Samstagabend konnten die Kinder sich am Lagerfeuer Stockbrot zubereiten.

Jugendwart Sören Gernhardt freute sich über die aktive Beteiligung der Kinder- und Jugendlichen. Ein großes Lob sprach er auch seinen Betreuern und Helfern der Feuerwehr für Ihre große Unterstützung aus.

Fotos/Texte: Fabian Peikow

Der Seniorenbeirat der Stadt Blankenhain lädt ein

Am Samstag, den 24. Oktober 2015 findet ein **Tag der Senioren** statt. Hierzu laden wir interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Ort: Schloss Blankenhain
Zeit: 10:00 bis 13:00 Uhr

Themen:

Betreuung von demenzkranken Angehörigen in der Familie unter Betrachtung medizinischer ethischer und rechtlicher Aspekte. Dieser Beitrag spricht nicht nur Senioren an, sondern auch und vor allem jüngere Familienangehörige, die sich im Umgang und bei der Betreuung von Demenzkranken in einer ungewohnten Situation befinden.

Herr Dr. Gröschel
Frau Dr. Lippold

Hygiene im Alltag und in der Klinik

Die Wirkung gründlicher Reinigung kann an der Schwarzlichtlampe vor Ort getestet werden.

Frau Susann Schulz
Hygieneschwester der
HELIOS Klinik Blankenhain

Vorstellung des VDK durch die Bezirksvorsitzende VDK
Aufgaben und Hilfsmöglichkeiten des VDK
Frau Heidrun Korn

Es ist im Anschluss Zeit für Fragen und Diskussion.

Frau Schulz führt die von der HELIOS Klinik zur Verfügung gestellte Schwarzlichtlampe vor und die Besucher können vor Ort selbst prüfen, ob ihre Händereinigung ausreichend ist

Wir freuen uns auf Sie und versprechen interessante und informative Stunden.

Heinz Scholz

Vorsitzender des Seniorenbeirates

Parkplatzsituation Kita Keßlar

Die Parkplatzsituation vor der Kita-Keßlar ist nicht die Beste, aber im Bereich des Dorfplatzes sind genügend Parkmöglichkeiten vorhanden. Trotzdem kommt es immer wieder vor, dass Hofeinfahrten zugeparkt sind und die Rettungsgasse versperrt ist. Das ist nicht in Ordnung und führt immer wieder zu berechtigter Kritik und Beschwerde. Aus diesem Grund sehen sich das Ordnungsamt Blankenhain, das Kita-Team und der Ortsteilrat zum Handeln aufgefordert.

Auf Antrag der Stadt Blankenhain wurde vom Landratsamt Weimarer Land eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen. Diese Anordnung sieht vor, dass das Parken in Zukunft nur noch in gekennzeichneten Flächen erlaubt sein wird. Die entsprechenden Verkehrsschilder sind bestellt. Wir gehen davon aus, dass spätestens Ende Oktober die Parkplätze markiert sind und hoffen eine Lösung im Interesse der Anwohner und der Kindergartennutzer gefunden zu haben. Vor Inkrafttreten der neuen Parkordnung werden alle Eltern und Anwohner separat informiert.

Alf Schmutzler

17. Kottenhainer-Treffen

Am Samstag, den 19.9.2015, findet zum 17. Mal das Treffen ehemaliger Bewohner auf Gut Kottenhain statt. Bei Kaffee und Kuchen können ab 15 Uhr in nostalgischen Erinnerungen geschwelgt und Erfahrungen ausgetauscht werden. Wir laden dazu alle ein, die irgendwann einmal auf Gut Kottenhain gelebt und/oder gearbeitet haben.

Ein Rundgang über das Gut und eine kleine Dia-Schau „Kottenhain gestern und heute“ runden diesen Tag ab.

Am Abend feiern wir mit Musik unser traditionelles Spätsommerfest.

Auf Grund des Straßenzustandes empfehlen wir die Anfahrt über Keßlar und Lotschen.

Einzigartiger Rast- / und Ruheplatz im Goethetal Thangelstedt



In Abwandlung des Schiller'schen Gedichts „Der Spaziergang“: Wanderer, kommst du ins Goethetal, unweit von Thangelstedt, verkündige dorten, du habest / uns hier liegen gesehen, so könnte man diesen Schnappschuss unseres Fotografen deuten. Dieser neue und einzigartige Rastplatz ist der Initiative, des Thangelstedter Ortsteilbürgermeisters André Herber, zu verdanken der mit der originellen Idee der Schaffung einer überdimensionierten Ruhe- / Liegebank dem Wanderweg „Goethetal“ ein besonderes Highlight hinzufügte, womit er einen weiteren Nachweis lieferte, was Bürgerengagement so alles bewegen kann.

Kita „Waldgeister am Steintisch“

So schnell vergeht der Sommer! Untrügliches Zeichen dafür ist der Beginn eines neuen Schul- und somit auch eines neuen Kindergartenjahres.

Unsere „Wackelzahnkinder“ durften voller Vorfreude ihre großen Zuckertüten in Empfang nehmen und präsentieren sich nun stolz als Schulkinder. Im Vorfeld standen bei uns im Kindergarten die traditionelle Abschlussfahrt nach Erfurt und das Zuckertütenfest auf dem Programm. Bei heißen 30 Grad lohnte sich der Besuch der EGA doppelt. Unsere Wasserratten konnten sich im kühlen Nass nach Herzenslust austoben - für die Erzieher war es ein Kraftakt die Kinder zu motivieren, „Trockenpausen“ einzuhalten. Am späten Nachmittag waren auch Eltern und Geschwister eingeladen, mit uns den Abschluss des Kita-Jahres zu feiern. Bei gegrillten Würstchen, leckeren Salaten und ausreichend Getränken hatten alle Eltern die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Kinder die Chance, beim Spiel an der Matschstrecke und beim Toben im Garten ihre letzten Kräfte zu mobilisieren. Kurz vor einem herannahenden Gewitter durften dann die Kinder schauen, ob nun endlich auch die ersehnten Zuckertüten am Baum hängen, die nach Sichtung selbstverständlich auch gepflückt werden durften! Den Eltern unserer Großen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre tollen Salatspenden und ihre Unterstützung bei der Vorbereitung des Abschlussfestes!!!!

Unsere Schulanfänger wünschen wir einen super Start in das Abenteuer Schule, viele neue und gute Freunde und ganz viel Freude beim Lernen!



In diesem Jahr sind es nicht nur die Schulanfänger, von denen wir uns verabschieden müssen, auch sind es drei Kolleginnen, die künftig einen anderen Tagesablauf haben werden. Nach ca. 40 Jahren, in denen Kinderlachen, Tränen trocknen, Windeln wechseln, Näschen putzen, Trostpflaster kleben, Lieder singen und Türme bauen, über den Schlaf wachen, Toben, Spielen, Basteln, Feiern, Märchen erzählen, Füttern und Schleifen binden nur ein Teil der mit Leidenschaft ausgeübten Tätigkeit waren und unendlich viel Liebe, Geborgenheit und Freude an jedes der unzähligen vielen Kindern täglich weitergereicht wurden, starten nun zwei unserer Erzieherinnen in Richtung wohlverdienten Ruhestand... Mit Uschi Luge, die uns zum 01.09. verlassen hat, endet eine Ära, die sie durch ihr Engagement und ihre unermüdliche Liebe zu Beruf entscheidend mitgeprägt hat und in der es für viele von uns entscheidende Start- und Durchhalthilfen durch sie gegeben hat. Viele Generationen hat sie aufwachsen sehen und durch ehrliche Anteilnahme durch die verschiedensten Abschnitte ihres Lebens begleitet.

Helga Knauer ist die zweite im Bunde, die uns ab Oktober leider auch nicht mehr in unserem Team zur Verfügung stehen wird. Ebenso leidenschaftlich ging sie all die Jahre in ihrem Beruf auf, war für alle Kinder immer eine verlässliche Bezugsperson und Ansprechpartner in allen Lebenslagen. Wir danken beiden Kolleginnen von Herzen für ihre Arbeit und all die positiven Spuren, die sie in unserer Einrichtung hinterlassen werden - für die kommenden Jahre wünschen wir ihnen viel Gesundheit, tolle Erlebnisse, bereichernde Begegnungen, ausgiebige Momente mit ihren Familien und manchmal auch ein bisschen Zeit, um an uns zurück zu denken!

Auch Wolfgang Gernhardt, der über viele Jahre als Hausmeister in unserer Kita tätig war, beginnt nun sein Leben als Pensionär. Für seine Arbeit, vor allem für die vielen „unsichtbaren“ täglichen Aufgaben, die er ohne Umschweife für uns erledigte, danken wir ihm sehr und wünschen ihm für seine Zukunft gesunde, unbeschwerte und freudebringende Jahre und alles Gute!

Barbara Stöcking

Kinderfest in der Kita „Sankt Martin“ Keßlar

Am Samstag, den 20. Juni war es endlich soweit und das lange Warten hatte ein Ende - unser Sommerfest fand wieder statt. Durch die Baumaßnahmen war unser Fest 2013 und 2014 leider ausgefallen. Der Wettergott hat die Einladung wörtlich genommen: Thema des Festes war „Wasser“. Pünktlich zum Programmbeginn schickte er einen kleinen Gruß in Form eines Regenschauers. Unsere Kinder haben mit viel Freude ein kleines Programm einstudiert und vorgeführt. Die kleine Gruppe der „Ameisenkinder“ scheuten noch das Rampenlicht.



Dafür bekamen ihre Eltern eine CD mit Aufnahmen des Kindergartenalltages. Die „Eichhörchengruppe“ erklärte den Gästen spielerisch und unkompliziert den Wasserkreislauf. Die „MarderKinder“ berichteten über das Leben der Frösche und spielten eine Geschichte vom Regenbogen, musikalisch unterstützt mit Gitarre und Akkordeon. Zum Abschluss des Programms wurde mit dem Lied der Regentropfen der Regen für den Tag weggetanzt und das Wetter besserte sich wirklich, so dass der Rest des Tages bei angenehmen Äußeren stattfand.

Und der nächste Programmhöhepunkt folgte so gleich. Die Laienspielgruppe der Eltern hat sich wieder nicht lumpen lassen und ein Stück einstudiert. Die Geschichte vom „Waldhaus“ wurde aufgeführt. Alle Darsteller waren mit großem Engagement dabei. Im Publikum war es mucksmäuschenstill und der anschließende Applaus war Dank und Anerkennung zu gleich.

Eltern, FFW Keßlar und Kitateam hatten für den weiteren Verlauf wieder zahlreiche Stände vorbereitet an denen sich die Kinder austoben konnten. Die Kinder hatten alle sehr viel Spass und haben noch Tage später vom Fest geschwärmt. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt, niemand musste hungrig oder durstig nach Hause gehen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben: durch Geld- und Sachspenden, durch Kuchen, durch Hilfe beim Auf- und Abbau, durch Betreuung und Aufsicht an den verschiedenen Ständen, durch Getränkeverkauf, am Bratwurstrost und, und, und..... Vielen Dank auch für die Hilfe bei der Umgestaltung des Außengeländes und an den „Putztagen“. Von den Geldspenden haben wir in der Zwischenzeit ein großes Sonnensegel gekauft, welches wir in diesem Supersommer gut gebrauchen konnten. In diesem Jahr war unser Kindergarten erstmals zwei Wochen am Stück geschlossen. Dies wurde im Voraus mit Elternbeirat und Eltern abgestimmt. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal für das Verständnis bei den Eltern für dieses Vorgehen bedanken. Mitte August hieß es wieder Abschied nehmen von unseren Schulanfängern. Wir wünschen Hanna, Nele, Lydia, Finn, Willam, Tim und Fritz für den neuen Lebensabschnitt alles Gute. Hinweisen möchte ich noch auf die anstehenden Termine unserer Krabbelgruppe. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00 - 17:00 Uhr. (01.09.,06.10.,03.11.,01.12.2015). Zur besseren Planung bitten wir um kurze telefonische Anmeldung unter 036459/62277.

In den nächsten Wochen wollen wir zusammen mit dem Ortsteilrat und dem Ordnungsamt eine neue Parkordnung im Bereich der Kita einführen. Leider gibt es immer wieder Beschwerden, dass Hofeinfahrten zugeparkt sind. Aus diesem Grund sehen wir hier Handlungsbedarf. Alle Eltern werden rechtzeitig über diese Änderungen informiert.

Simone Dudda

Stadtbibliothek Blankenhain

Projekt „Durch Lesen Punkten“

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass die Preisverleihung für den Bibliothekswettbewerb „Durch Lesen Punkten“ Schuljahr 2014/2015 für alle beteiligten Schüler der Lindenschule und des Förderzentrums Blankenhain wieder in der Lindenschule stattfinden konnte. Alle haben die Bibliothek regelmäßig besucht und dabei fleißig Punkte gesammelt

Beteiligt haben sich 160 Schüler, davon erhielten die Einzelpreisträger Gutscheine für Kino, Kletterwald und Spaßbad. Die beteiligten Klassen erhielten eine Zuwendung für ihre Klassenkasse und kleine Sachgeschenke.



Dies war Dank folgender Sponsoren möglich: TAG Jena, Jenawohnen GmbH, Papier- u. Spielwaren Maria Ludwig Blankenhain, Schlossapotheke Blankenhain, Weimarer Porzellanmanufaktur GmbH, Stadtwerke Jena-Pößneck, Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken

Einzelplatzierung

1. Platz	Sebastian Krummrich
2. Platz	Felix Leydolph
2. Platz	Florian Leydolph
3. Platz	Selina Kerner
4. Platz	Hannah Schmidt
4. Platz	Jacob Witt
5. Platz	Patrice Schumann
6. Platz	Marco Reinberger
7. Platz	Caroline Pollok
7. Platz	Florian Wengiel
7. Platz	Lara Sorgalla
8. Platz	Eric Eppner
9. Platz	Alfons Eppner
9. Platz	Liska Fritsch
10. Platz	Denise Megerle
11. Platz	Liane-Andrea Oschatz

Klassenplatzierung

1. Platz	GS	3 b Frau Wüdsch
2. Platz	GS	4 b Frau Pfeiffer
3. Platz	GS	3 a Herr Mischke
4. Platz	GS	1 a Frau Degenkolb
5. Platz	GS	4 a Frau Reuß
5. Platz	FZ	3/4 Frau Goroll
5. Platz	GS	2 a Frau Schmidt
6. Platz	GS	1 b Frau Widiger
7. Platz	GS	2 b Frau Rieser

Dagmar Hopf

Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Außenstelle Blankenhain

Herbstsemester 2015

Jetzt schon an die kommende Herbstzeit denken!

Qigong für Einsteiger	Termin: 15.09.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr
Erste Schritte am Computer	Termin: 22.09.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr
Mit Selbstvertrauen zur Selbstverteidigung	Termin: 08.10.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr
Nähkurs für Einsteiger	Termin: 24.09.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr
Digitale Fotografie für Einsteiger	Termin: 08.10.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr
Französisch Grundkurs	Termin: 08.09.2015 Uhrzeit: 18:30 Uhr

weitere Kurse:

- Malen und Zeichnen mit Aquarell
- Malen nach der Bob-Ross Technik
- Und viele andere mehr

(alle Kurstermine: voraussichtliche Planung)

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Herr Peter Schmied
Telefon: 036459 / 62395
oder zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P.Schmied, Christian-Speck-Straße 70
99444 Blankenhain
Telefon / Telefax: 036459 63234

Für Angehörige von Demenz kranken Menschen

Kostenfreies Angebot im Seniorenzentrum Maria-Martha, Blankenhain

Das Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain lädt wieder zum Interessenskreis Demenz ein. Dieser findet im Begegnungsraum der Einrichtung statt.

Pflegende und betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz treffen sich dort zu einem Gesprächskreis. Alle interessierten Menschen sind willkommen. Die nächsten Termine sind am 14. September, 21. Oktober und 25. November jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr geplant.

Wann: Montag, 14. September,
Mittwoch, 21. Oktober und
Mittwoch, 25. November jeweils ab 18.30
Wo: Seniorenzentrum Maria-Martha, Schulberg 3,
99444 Blankenhain

Dieser Gesprächskreis findet mittlerweile regelmäßig statt und wird von der langjährigen Einrichtungsleiterin Roswitha Heerdegen angeboten. Wir bieten Angehörigen, Betroffenen und interessierten Bürgern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch im Umgang mit der Demenz. Sie sind nicht allein, das vermitteln die Erfahrungsberichte Betroffener. Wir können gemeinsam Möglichkeiten der Hilfe und der Unterstützung aufzeigen. Die enge Verbindung zur Alzheimergesellschaft und die Anbindung an das Seniorenpflegeheim ermöglichen eine sehr gute fachliche Unterstützung.

Im Seniorenzentrum Maria Martha gibt es neben der stationären Versorgung für an Demenz erkrankte Menschen eine ambulante Betreuung. Die Tagesgruppe ist montags bis freitags von 8.30 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Zur Einrichtung

Im Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain werden 66 alt gewordene Menschen betreut. Das Haus wurde 2000 eröffnet und ist seitdem zu einer angesehenen Wohnstätte für Seniorinnen und Senioren geworden. Neben guter Pflege und Fürsorge sind der Einrichtungsleitung die soziale Betreuung und abwechslungsreiche Beschäftigung der Bewohner sehr wichtig.

Ansprechpartner

Torsten Hinz
Leiter des Seniorenzentrums Maria-Martha
Telefon 036459 6303-01
E-Mail: Blankenhain@diakonie-wl.de

Vereinsausflug zum Baumkronenpfad und Eisenach



Foto: Isabell Daniel

Die Vereinsmitglieder vom Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz haben sich am Samstag, 05.09.2015, pünktlich 7:40 Uhr, aufgemacht, den Baumkronenpfad, Eisenach und Umgebung zu erkunden. Wir starteten mit guter Laune und festem Schuhwerk, denn es standen einige Gehminuten bevor. Die erste Station war der Baumkronenpfad. Hoch in und über den Bäumen erfuhren wir u.a. wie die Wildkatzen leben, die Gefährdung der Vögel durch Müll und über Wachstum und Krankheiten der Bäume. Die zwei Hängebrücken trugen auch zur Belustigung bei. Weiter ging es nach Eisenach und die Wartburg. Während der Führung festigten wir unser Wissen über die heilige Elisabeth und den Junker Jörg. Es gab flüssige und feste Verpflegung, so dass wir vor jedem Event neue Energie getankt hatten. Das Wetter war kein Thema für uns, wir durchliefen die Drachenschlucht mit Regenschirm. Wir wollten diese unbedingt sehen, als Kinder waren einige von uns bereits mal dort gewesen.

Der Vereinsvorsitzende, Steffen, hatte in 32 Minuten die 2,5 km bergauf in der Drachenschlucht geschafft, wir anderen in 45 Minuten, immer noch unter den angegebenen Durchschnitt. So hatten wir uns Appetit für's Abendbrot im Freudenthal geholt. Wir waren um 22:00 Uhr wieder zu Hause mit dem Ergebnis: Es war ein interessanter und schöner Tag mit dem „Besten Busfahrer der Welt“, Martin, von der Weimar-Tour GmbH aus Berlstedt.

K. Sorge
Feuerwehrverein Krakendorf /Rettwitz

Dorffest in Thangelstedt

Am Wochenende des 27. und 28. Juni fand unser Dorffest am in frischer Farbe strahlenden Vereinshaus statt. Die Kinder der „Zwergenvilla Thangelstedt“ eröffneten mit ihrem Programm und stimmten alle Besucher auf den bevorstehenden Sommerurlaub ein. Kaffee und Kuchen ließen sich alle schmecken. Frisch gestärkt folgte eine lustige und unterhaltsame Rate und Spielerunde. Ein Quiz mit Fragen aus DDR Zeiten, zur Geschichte des Ortes und das Erkennen von Detailfotos unseres Dorfes stellte eine besondere Herausforderung dar. Bei den Gaudispielen hatten alle eine Menge Spaß und es gab viel zu lachen. Als Team siegten Doreen Schulz, Liane und Julia Gotsch.

Am Sonntag wurde bei strahlendem Sonnenschein die Vorrunde im Hammelkegeln ausgespielt.

Punkt 12:00 Uhr war das Mittagessen fertig. Gulasch, Klöße, Nudeln und Rotkraut fanden einen schnellen Absatz. Für Spannung am Nachmittag sorgte das Finale um den Hammel. Am Ende setzte sich Dietmar Noe vor Sebastian Heckmann als Sieger durch. Traditionell musste der Hammel aus dem Fenster des Hauses des Siegers schauen. Dass dabei einige Blumentöpfe zu Bruch gingen, sorgte für zusätzliche Belustigung. Der eigentliche Höhepunkt war der Besuch des Bürgermeisters der Stadt Blankenhain und Vorsitzenden der Stiftung Blankenhain Herrn Klaus-Dieter Kellner am Sonntag. Er überreichte uns einen Scheck der Stiftung Blankenhain in Höhe von 3.000 EUR zur Finanzierung der Fassadenrenovierung unserer Vereinshauses. Schatzmeister Ronald Telle hatte den Antrag auf Zuwendung bei der Stiftung gestellt, umso größer war die Freude, dass wir die Kosten nicht alleine stemmen mussten. Nochmals herzlichen Dank an die Stiftung!

Danke an alle Vereinsmitglieder, die gekocht, gebacken, gebraten und serviert haben. Unser Dank geht auch Herrn Dieter Schaft von der Agargenossenschaft Tannroda, der wieder den Hammel spendiert hat.

11. Zeltkirmes in Saufeld

Bereits eine Woche vor dem Start der Kirmes wurde das Festzelt aufgebaut. Bestes Partywetter war für dieses Wochenende angesagt. Zum Auftakt am Freitag spielte die Band „G-Punkt“. Samstag führte Burschenvater Erik Steinicke die festlich gekleidete Kirmesjugend von der Kirche zum Festzelt. Hier wurde das Gruppenfoto aufgenommen und anschließend wurden alle Thangelstedter und ihre Kirmesgäste mit dem Umzug zum Kirmestanz mit „Excite“ eingeladen. Am Sonntag wurde zum Frühschoppen eingeladen und die Kirmesgesellschaft brachte jedem Haus ein Ständchen. Am Nachmittag spielten die Engerdaer Blasmusikanten im gut gefüllten Festzelt auf. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und mit etwas Glück bei unserer Tombola hatten alle Gäste einen wunderschönen Nachmittag.



Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder der Kirmesgesellschaft und an alle Vereinsmitglieder, die bei der Vorbereitung und Durchführung unserer Kirmes beteiligt waren. Ebenfalls an alle freiwilligen Helfer aus Thangelstedt, besonders an unseren Ortsbürgermeister André Herber, der durch den Einsatz seiner Technik den Zeltauf- und Abbau erheblich erleichterte.

Wir möchten alle Helfer zur Dankeschön Party am Freitag, 25.09.2015 18:00 Uhr auf die Kegelbahn nach Kranichfeld einladen.

Carola Zimmer-Schütze

Im Namen des Vorstandes

Service vor Ort in der Stadt Blankenhain

Ingo Torborg - Ehrenamtlicher Versichertenberater

Sprechstunden 2015 - jeweils donnerstags:

01.10. ab 16:30 Uhr

29.10. ab 16:00 Uhr

10.12. ab 16:00 Uhr

im Hause der Stadtverwaltung Blankenhain

Terminvereinbarungen - Telefon:

03644 563660

(montags - donnerstags 19:30 - 20:15 Uhr)

Zusätzliche Sprechstunden finden statt u. a. in Bad Berka, Kranichfeld und Magdala.

Veranstaltungen/Ausstellungen

Freizeit und Veranstaltungen

Stadt Blankenhain und Ortsteile

September

SCHLOSSFEST

in Blankenhain

12. September 2015



Programm:

11:00 - 14:00 Uhr

5. Oldtimer & Youngtimer-Treffen

13:00 Uhr

Eröffnung und Siegerehrung
Fotowettbewerb „Sehenswertes in der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen“

13:00 Uhr

Kinderunterhaltung - Puky-Tretcarslalom mit dem MC Mittleres Ilmtal e.V. im ADAC und Kinderbasteln

14:00 - 16:00 Uhr

Volkstümliche Unterhaltung mit Regina Ross

16:00 Uhr

Siegerehrung Puky-Tretcar

14:00 - 17:00 Uhr

Besichtigung der Fotoausstellung

ab 11:00 Uhr

brennt der Rost

ab 15:00 Uhr

gibt es Kaffee und Kuchen

ab 20:00 Uhr

Disco mit der Band „Basslos“

Schlossverein Blankenhain e. V.

12.09.2015 - 20:00 Uhr

Mit dem Blankenhainer Nachtwächter unterwegs - Treffpunkt vor dem Rathaus

Anmeldung unter 036459 40207 oder 62695

13.09.2015 - 13:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals in Blankenhain und verkaufsoffener Sonntag unter dem Thema: „Handwerk, Technik, Industrie“.

Geöffnete Denkmäler:

Schloss Blankenhain

10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Apothekemuseum

13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Heimatmuseum Stammhaus Luge:

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Carolinenturm

11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Weimar Porzellan

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Werksführungen

Haus der Farben Neckeroda

10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kirche Krakendorf

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain

Verantwortlich: Karin Sorge

Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,

Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,

98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes

Bezugsmöglichkeit: Bei Bedarf können Sie Einzel Exemplare zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Schmiede Thomas Loth
in Blankenhain

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

03.09.2015 - 14:30 Uhr

Lotosblüten - Servietten falten u.a. Bastelarbeiten
TAG-Bewohnertreff, Sophienstraße 11

19. - 20.09.2015

Dorffest in Schwarza

20.09.2015 - 10:00 Uhr

Seniorenausfahrt - Treffpunkt Aldiparkplatz

24.09.2015 - 14:30 Uhr

Märcheninterpretation „Rapunzel“ mit dem Oberpfarrer Herrn Widiger
TAG-Bewohnertreff, Sophienstraße 11

26.9.2015

Ladies Happy Day im GolfResort Weimarer Land

27.09.2015 - 18:00 Uhr

Vollmondnacht auf dem Kötsch

Oktober

03.10.2015 - ab 11:00 Uhr

Oktoberfest in Thangelstedt am Vereinshaus

06.10.2015 - 18:00 Uhr

Vereinsstammtisch im Parkhotel Blankenhain

11.10.2015 - 12:45 Uhr

Bildersuchfahrt -Treffpunkt Badparkplatz

18.10.2015 - ab 16:00 Uhr

Chöre im Konzert - mit dem Lindenstadt-Chor Blankenhain e. V. und
dem MGV Sömmerda
Stadtkirche Blankenhain

24.10.2015

HüttenZauber im GolfResort Weimarer Land

30.10.2015 - 18:30 Uhr

Fackelumzug in Schwarza, Treffpunkt vor dem Gemeinschaftshaus in
Schwarza